Verbreiterung des mit ihm aus einem Stück bestehenden als Saugteller ausgebildeten Deckels darstellt. Mit diesem Rand, der aussen umgebördelt sein kann, liegt die innere Glocke auf dem freien Ringschenkel eines z.B. durch Anbördeln an der äusseren Glocke befestigten im Querschnitt U-förmigen Abschlussringes in der Ruhelage auf.

Dieser die äussere Glocke unten abschliessende Ring erfüllt die weitere Aufgabe, die innere Glocke bei ihrer Auf- und Abwärtsbewegung zu führen und ihre radiale Bewegung durch Anschlag der inneren Glocke gegen den inneren Ringschenkel des Abschlussringes zu begrenzen.

Der im Querschnitt U-förmige Ring besitzt mindestens in seinem horizontalen Teil Bohrungen und Durchbrechungen, durch welche die Luft und die Waschlauge beim Zusaumendrücken der beiden gegeneinander beweglichen Glocken entweichen kann, wodurch die Durchwirbelung ebenfalls gefördert wird.

Es hat sich jedoch herausgestellt, dass die für die Waschwirkung wesentliche Wirbelbewegung noch bedeutend verstärkt
und räumlich ausgedehnt wird, wenn der Abschlussring der
äusseren Glocke nicht nur in seinem horizontalen Bodenteil,
sondern auch in seinem äusseren senkrechten Wandteil
mit Öffnungen oder Aussparungen versehen ist. Die aus diesen
Öffnungen herausgepresste Luft und Waschlauge strömt dann in
kräftigen Wirbeln auf die im Waschkessel vorhandenen Waschestücke und übt infolge des hierbei entstehenden innigen Kontaktes zwischen Lauge, Luft und Wasche eine kräftige Wasch-